

# „Friends on the road“-Show der öö. Transporteure in Linz

Sie sind Tag für Tag rund um die Uhr mit all jenem unterwegs, was wir täglich brauchen. Bei der diesjährigen „Friends on the Road“-Show rücken deshalb die öö. Transporteure am 19. und 20. August auf der Linzer Promenade (Höhe Sparkasse) ihr vielseitiges Leistungsspektrum und ihren Beitrag zu unserem Wohlstand in den Blickpunkt der breiten Öffentlichkeit.

„Neben umfassenden Informationen über die Branche, die sich u.a. auch auf die beruflichen Perspektiven als Kraftfahrer beziehen, kommen auch Unterhaltung und Spannung nicht zu kurz“, verspricht der Fachgruppenobmann der öö. Transporteure, Franz Danninger, an beiden Tagen von 15 bis 21 Uhr ein hochinteressantes Programm für Groß und Klein. „Sit in & smile“ lädt ein, die Welt des Truckers hautnah aus dem Cockpit einer Zugmaschine kennenzulernen. Geschick und Schnelligkeit sind bei der Truck-Race-Competition, bei der der beste Lkw-Fahrer bzw. die beste Lkw-Fahrerin gesucht wird, gefragt. Diese Kriterien entscheiden auch beim Ladespiel, wenn es darum geht, einen Kleintransporter so schnell wie möglich vollzuladen. Ums Gewinnen geht es auch beim Glücksreifenrad und während sich die Kids in der riesigen Lkw-Hüpfburg vergnügen, trifft man sich mit Brancheninsidern zum Small Talk im „On the Road Café“.

## Fakten zum öö. Transportgewerbe

„Wir bringen, was Sie täglich brauchen“. Um dieses Versprechen einzulösen, stehen in Oberösterreich rund 2000 Unternehmen mit 13.000 Lkw und 3000 Kleintransportfahrzeugen im regionalen Nahverkehr – übrigens: 90

Prozent aller Transporte finden im Umkreis von weniger als 100 km statt – wie auch im internationalen Fernverkehr im Einsatz. Für die effizienteste Logistikleistung kooperiert der Lkw natürlich auch eng mit anderen Verkehrsträgern wie Bahn, Schiff, Flugzeug etc. Einen nicht unerheblichen Beitrag zur prompten Kundenbedienungs- und -versorgung leisten zudem die Kleintransporteure mit Expressdiensten, Paketzustellungen etc.

„Wir erledigen Transportleistungen so

rasch, sicher und sauber wie möglich“, betont Fachgruppenobmann Danninger, dass die öö. Transportunternehmen mit ihren rund 25.000 Mitarbeitern modernste Technologie einsetzen. Hightech-Motoren emittieren heute um 90 Prozent weniger Schadstoffe als noch in früheren Jahren. Der Kraftstoffverbrauch wurde binnen drei Jahrzehnten um fast 40 Prozent verringert. Zudem sind heute 30 Lkw in Summe nicht lauter als ein einziger Lkw vor 30 Jahren. Nachhaltiges Transportieren setzt auch eine entsprechende Qualifikation der Fachkräfte am Steuer voraus, verweist Danninger weiters darauf, dass Lkw-Lenker nicht nur sorgsam mit ihren Fahrzeugen umgehen, sondern auch in allen sicherheitsrelevanten Bereichen ständig weitergebildet werden, zum Teil sogar gesetzlich verpflichtet. ■



„Der Lkw bringt, was Sie täglich brauchen.“ Mit dieser Botschaft laden die heimischen Transporteure zur Road Show der „Friends on the road“ am 19. und 20. August auf der Linzer Promenade ein. © WKO